

Protokoll Nr. 1/2023
über die öffentliche Sitzung des Orsrates Haverbeck
am Montag, 16. Januar 2023
im Dorfgemeinschaftshaus Haverbeck, 31787 Hameln

Verteiler:

Mitglieder des Orsrates

Bürgermeisterin Echtermann	Beigeordnete Wester-Hilpert (Fraktion Grüne)
Beigeordneter Binder (SPD-Fraktion)	Ratsherr Habenicht (FDP-Fraktion)
Ratsherr Lönnecker (SPD-Fraktion)	Ratsherr Limberg (FDP-Fraktion)
Beigeordneter Brüggemann (CDU-Fraktion)	Ratsherr Zemlin (FDP-Fraktion)
Ratsfrau Albrecht (CDU-Fraktion)	Ratsherr Campe (Fraktion Frischer Wind/DU)
Ratsherr Sander (CDU-Fraktion)	Ratsherr Pfisterer (Fraktion Frischer Wind/DU)
Ratsfrau Dreisvogt (Fraktion Grüne)	Ratsherr Volker (AfD)
Beigeordneter Mackenthun (Fraktion Grüne)	

Geschäftsstelle SPD-Fraktion
Geschäftsstelle CDU- Fraktion
Geschäftsstelle DIE GRÜNEN
Geschäftsstelle FDP-Fraktion
Geschäftsstelle Fraktion Frischer Wind/DU

OB Griese	Abteilung 14
EStR Aden	Abteilung 16
StR'in Harms	FB 2
RPA	FB 3
GB	FB 4
PR	FB 5
Ref. OB	FB 6
FB 1	
Abteilung 11	

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Herr Sander

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Backeberg

Ortsratsmitglied

Frau Becker

Herr Bollwite

Herr Steinhoff

Protokollführung

Frau Feldmann

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung fand eine Einwohnerfragestunde (ca. 15 Minuten) statt.

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates wurden festgestellt.

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
1	<p>Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2022 vom 27.09.2022</p> <p>Der Ortsrat Haverbeck hat sich darauf verständigt, dass ab dem 01.01.2023 der jährliche Gratulationsrythmus bereits ab dem 85. Geburtstag erfolgt. Mit dieser Ergänzung wurde das Protokoll einstimmig genehmigt.</p>	
2	<p>Verwendung der Ortsratsmittel</p>	
2.1	<p>Übertragung der Restmittel 2022, Beschlussfassung</p> <p>Die Übertragung der Restmittel wurde einstimmig beschlossen. Die Mittel sollen für Reparaturen an der Grillhütte – das Dach und die Wasserentnahmestelle sollen im Frühjahr repariert werden – verwendet werden. Ebenfalls soll das Dach vom Brunnen an der Dorfstraße repariert und das Dach von der Tafel Ortseingang Haverbeck ausgetauscht werden. Die Verwendung der Restmittel wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.</p>	
2.2	<p>Verwendung der Ortsratsmittel 2023</p> <p>Herr Bollwite schlug folgende Verwendung der Mittel 2023 vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2 Sitzbänke auf/am Bolzplatz an der Grundschule Auf dem Mainbachspielplatz eine Kiste für Spielgeräte (ähnlich wie eine Auflagenbox, siehe in Rumbek) Hierzu wird Herr Sander Rücksprache mit Frau Simon von der Abteilung Stadtgrün halten. - Reparatur des Wasserhahnes im Tresenbereich (DGH) <p>Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.</p>	
3	<p>Sachstandsbericht zu den beantragten Ampelanlagen an der Überquerung der L433 Richtung Ortschaft Haverbeck und am Knotenpunkt L433/K29 Richtung Halvestorf</p> <p>Frau Feldmann verlas die Stellungnahme der Verwaltung (die Stellungnahme ist dem Protokoll angefügt und im Ratsinformationssystem hinterlegt). Ortsbürgermeister Sander bedauerte, dass die Messung für Haverbeck noch nicht stattfand und hofft auf ein Nachholen im Frühjahr zu Beginn der Fahrradsaison.</p>	

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

Herr Bollwite fügte hinzu, dass zwischenzeitlich für eine freie Sicht gesorgt werden sollte. Die Hecken und Büsche sollten regelmäßig beschnitten werden, sowie die Randbepflanzungen, die im Kurvenbereich liegen.

Herr Steinhoff hielt den Hinweis in der Stellungnahme, dass die Ampel wahrscheinlich nicht genutzt werde, für schwach und verwies dabei auf die Bedarfsampel in Lachem.

Auch Herr Backeberg bezweifelte die Aussagekraft der Messzahlen in der Stellungnahme, da nur an zwei Tagen gemessen wurde. Zudem könne er sich eine Reduzierung der gesamten Umgehungsstraße auf 70/km als zusätzliche unterstützende Maßnahme vorstellen.

Die Sitzung wurde auf Antrag von 19.30 Uhr bis 19.40 Uhr für Fragestellungen der Einwohnerschaft unterbrochen.

4 **Sachstandsbericht zur Aufnahme von Hochwasserschutzmaßnahmen für die neue Förderperiode Leader Westliches Weserbergland**

Frau Feldmann verlas die Stellungnahme der Fachabteilung Umwelt und Klimaschutz.

Diese ist dem Protokoll beigefügt und im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Backeberg bedauerte die Ablehnung des Antrages auf Aufnahme in die neue Leader-Förderperiode und dass damit die Möglichkeit Fördermittel einzuwerben nicht genutzt wird. Es gebe ein Gutachten, das Rückhaltebecken befürworte.

Ortsbürgermeister Sander verwies ebenfalls auf das Gutachten aus 2002, das dem Ortsrat vorliege. Aus diesem gehe hervor, dass bis zu zehn Rückhaltebecken empfohlen werden. Aus Kostengründen seien aber leider nur zwei gebaut worden.

Herr Steinhoff fragte, bezogen auf die in der Stellungnahme angesprochenen Auwälder, ob es hierzu bereits Gespräche mit den Grundstückseigentümern gebe. Die geplante Projektierung in 2025 sei nicht mehr allzu fern.

Herr Backeberg beantragte erneut die Aufnahme von zwei Auffangbecken in das Leader-Programm 2023 – 2027.

Der Ortsrat hält seinen Antrag aufrecht, weil die Realisierung von mind. 2 Auffangbecken als notwendig erachtet wird.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

5 **Sachstandsbericht zur Nachtabstaltung der Straßenlaternen**

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
------------	----------------------------	------------------

in Haverbeck

Ortsbürgermeister Sander erläuterte den Umstand, warum in Haverbeck nachts noch die Laternen brennen. Die Verwaltung habe zurzeit technische Probleme dies umzusetzen, da elektronische Bauteile fehlen. Sobald diese vorlägen, werde die Nachtabschaltung umgesetzt.

6 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Sander berichtete, dass im Herbst aufgrund von Erdbewegungen im Bereich der Dachshöhlen Proben entnommen wurden. Drei städtische und zwei private Bäume müssen gefällt werden, da sie nicht mehr standsicher sind.

Die Seilbahn konnte aufgrund von Personalmangel bei der Fachfirma noch nicht aufgestellt werden. Dies soll jedoch bis Ende Januar nachgeholt werden.

Am 07.02.2023 um 18.00 Uhr findet eine nichtöffentliche Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus statt. Thema: Ausweisung von Wasserschutzgebieten in Halvestorf / Haverbeck. Koordiniert durch die Stadtwerke.

Umsetzung von Internet im DGH:
In der Grundschule ist bereits ein Glasfaseranschluss vorhanden. Eine Verbindung zwischen Schule und Dorfgemeinschaftshaus könne von der ZGW nicht umgesetzt werden. Da das Gebäude in die Zuständigkeit der Schule fällt, solle der Ortsrat einen Antrag auf Mittel für einen Router usw. stellen.
Dies werde für die nächste Sitzung geplant.

7 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Ortsratsmitglieder und der Verwaltung

Herr Steinhoff bezog sich auf die neue vom Rat im Dezember 2022 beschlossene Sondernutzungssatzung und fragte, ob die Ratsmitglieder die Hamelner Ortsteile kennen?
Es gebe in den Ortschaften große historisch gewachsene Hofeinfahrten, viele haben verschiedene Zufahrten an ihren Grenzen. Diese Satzung sei realitätsfern und benachteilige die Ortsteile.
Er werde dieses Thema als TOP für die nächste Ortsratssitzung beantragen.

Abt. 22

Ortsbürgermeister Sander erklärte, mit dieser Sondernutzungssatzung sollen neue Einnahmen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung geschaffen werden.

Herr Backeberg informierte den Ortsrat, dass Frau Dörriesfeld für die Baumzählung einige Grundstücke am Mainbach betreten müsse. Sie werde zu gegebener Zeit auf die Bürger*innen zukommen.

TOP	Beratungsgegenstand	Vorl.-Nr.
-----	---------------------	-----------

Frau Becker erkundigte sich, wann die Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h im Gemeindeverbindungsweg nach Halvestorf aufgehoben werde.

Abt. 22

Herr Bollwitte fügte hinzu, dass die Reduzierung nur für den Gefahrenbereich vorgenommen wurde.

Ortsbürgermeister Sander sagte zu, beim Ordnungsamt nachzufragen.

Frau Becker fragte an, ob ein Sichtspiegel an der Kreuzung Kapellenbrink / Dorfstraße möglich wäre. Hier befinde sich auf der einen Seite eine Hecke und auf der anderen Seite eine Mauer. Hierdurch werde die Sicht auf Kinder und Fahrzeug versperrt.

Abt. 22

Herr Bollwitte teilte mit, dass der Jugendraum Fuchsbau wieder an einem Tag in der Woche für Jugendliche geöffnet habe. Er würde sich freuen, wenn diese Info im Ort weitergeben werden würde. Es werden Betreuer gesucht. Vielleicht könnten Jugendliche aus Haverbeck, die einen Betreuerschein (JuleiCa) haben, die Aufsicht übernehmen?

Ortsbürgermeister Sander sagte zu, sich mit Sandra Kolzorowski in Verbindung zu setzen und sie evtl. für die nächste Sitzung einladen.

gez. Sander

gez. Feldmann

Ortsbürgermeister

Protokollführung